

Aktuelle Informationen  
an die Teams  
der Büchereien  
in der Diözese Würzburg

1 / 2022

Medienhaus der Diözese Würzburg  
- Katholische Büchereifachstelle -  
Kardinal-Döpfner-Platz 5  
97070 Würzburg  
Telefon 0931 386 11 651  
[buechereifachstelle@bistum-wuerzburg.de](mailto:buechereifachstelle@bistum-wuerzburg.de)

 **medienhaus**  
der Diözese Würzburg

Lesenzeiten

## Inhaltsverzeichnis

Editorial .....	S. 3
„Das kleine Ich bin ich“ wird 50 .....	S. 3
Welttag der Poesie am 21. März – Mitmachen erwünscht .....	S. 4
Aufholpaket Kulturelle Bildung .....	S. 4
Neustart Kultur – Förderprogramm bis 2022 verlängert! .....	S. 5
Regionale Förderprogramme .....	S. 6
Vorlesen während Corona .....	S. 6
Austauschbücherei – Neues aus der Abteilung .....	S. 7
Austauschbücherei – neue Angebote .....	S. 7
AV-Medienzentrale - Angebote.....	S. 8

### **Impressum**

Lesezeichen –  
Aktuelle Informationen an die Teams  
der Büchereien in der Diözese Würzburg



#### **Herausgeber:**

Medienhaus der Diözese Würzburg  
- Katholische Büchereifachstelle -  
Kardinal-Döpfner-Platz 5  
97070 Würzburg  
Tel.: (09 31) 386 11651  
buechereifachstelle@bistum-wuerzburg.de

#### **V.i.S.d.P.:**

Bernhard Schweßinger, Leiter Medienhaus  
Redaktion: Almut Koschel, Leiterin Katholische Büchereifachstelle

Liebe Mitarbeiterinnen,  
liebe Mitarbeiter  
in den  
Büchereien der Diözese Würzburg!

Corona ist endgültig vorbei! – Was wäre das für eine Nachricht! Endlich aufatmen!

Aber die Inzidenzwerte sprechen z. Zt. leider noch eine andere Sprache. Entgegen aller Wünsche und Erwartungen starten wir ins dritte Jahr der Pandemie. So hätten wir uns das freiwillig sicher nicht ausgesucht. Erste vorsichtige Andeutungen lassen uns zwar hoffen, aber noch ist Vernunft und Geduld gefragt.

Dennoch sehen wir genau in dieser Zeit so viele Dinge, die uns richtig freuen: dass im Bistum Würzburg auch zum Ende eines so schwierigen Jahres so viele tolle Aktionen durchgeführt wurden, die aus der Initiative engagierter Büchereimitarbeiterinnen und –mitarbeiter entstanden sind. Mit viel Phantasie und Kreativität haben Sie – trotz häufig sich ändernder Corona-Bestimmungen – viele Ideen entwickelt, um fortwährend für Ihre Leserinnen und Lesern da zu sein und sie mit Lesestoff zu versorgen.

Ein wahres Highlight war auch die großzügige Unterstützung einer in Not geratenen Bücherei an der Ahr, wo mit Spendensammlungen rund 5.500 Euro zusammengekommen sind sowie viele durch Verlage und Büchereien gespendete Bücher und andere Medien.

Wer weiß – vielleicht hätte es ohne Corona nie solche Aktionen gegeben, wir hätten nie entdeckt, welche Fähigkeiten in uns allen stecken.

Darüber hinaus hat die Pandemie auch die Digitalisierung bei Büchereien vorangetrieben. Ein positives Beispiel ist u.a. der Zuwachs des LEO-Nord-Verbundes, der Leserinnen und Lesern eBooks zur Ausleihe anbietet und an dem inzwischen 47 Büchereien beteiligt sind.

Einen erfreulichen Ausblick möchte ich Ihnen am Schluss noch mitgeben: im Mai werden wir Ihnen zwar kein ganzes Bücherei-Wochenende anbieten, aber am 21. Mai wird erstmals wieder ein ganzer Tag als Präsenzveranstaltung im Exerzitienhaus Himmelsporten durchgeführt. Am Tag zuvor, dem 20. Mai, wird Frau Susanne Steufmehl vom Sankt Michaelsbund in München per Videokonferenz die Novitäten des Frühjahrs vorstellen, so dass daran auch alle diejenigen teilnehmen können, die nicht nach Würzburg kommen können. Die entsprechenden Ein-

ladungen zu den beiden Tagen werden Anfang April versandt.

Mit den nachfolgenden Beiträgen möchten wir Ihnen für Ihren Büchereialltag wieder einige Informationen und Anregungen an die Hand geben und wünschen Ihnen auch für dieses neue Jahr alles Gute und viel Freude in der Büchereiarbeit!

*Almut Koschel*

Almut Koschel

## „Das kleine Ich bin ich“ wird 50



Bild: Jungbrunnen Verlag

„Das kleine Ich bin ich“ feiert seinen 50. Geburtstag. Im Jubiläumsjahr 2022 erscheint die Originalausgabe in der 47. Auflage. 1,2 Millionen mal verkauft – in deutscher Sprache, aber auch übersetzt in mehrere Fremdsprachen - steht vermutlich auch ein Exemplar dieses beliebten Kinderklassikers in Ihrer Bücherei.

Anlässlich des Jubiläumsjahres lohnt es sich, dieses Buch mal wieder hervorzuholen und in besonderer Art und Weise zu präsentieren.

Der Jungbrunnenverlag, in dem das Bilderbuch herausgegeben wurde, lädt zudem zu einem Gewinnspiel ein – das auch Büchereien gemeinsam mit Kindergartengruppen und Schulklassen umsetzen können:

### „GEWINNSPIEL: ICH BIN ICH – und wer seid ihr?“

„Das kleine Ich bin ich“ hat schon 1972 mit seiner Identitätssuche begonnen. Nun seid ihr gefragt:

Schickt uns Fotos von gebastelten Figuren oder Zeichnungen eurer eigenen „Das kleine Ich bin ich“-Version. Auch kurze Texte können eingereicht werden: Was mag euer „Ich bin ich“ gerne? Wie sieht es aus? Welche Sprachen spricht es? Woher kommt es? Auf welche Eigenschaften ist es stolz? Was ist seine Lieblingspeise?

Wir freuen uns auf eure kreativen Einfälle, auch Gemeinschaftsprojekte von Kindergartengruppen und Schulklassen sind herzlich willkommen.

Unter allen Einsendungen verlosen wir 27 tolle Geschenkpakete.

Teilnahme möglich bis 31.05.2022: Beitrag (Foto der Figur oder der Zeichnung, oder einen Text) per E-Mail an [office@jungbrunnen.co.at](mailto:office@jungbrunnen.co.at) mit dem Betreff „Das kleine Ich bin ich ist 50“ oder per Post an:

Verlag Jungbrunnen GmbH  
Rauhensteingasse 5  
1010 Wien  
Österreich“

Quelle: <https://www.jungbrunnen.co.at/das-kleine-ich-bin-ich/>

## Welttag der Poesie am 21. März – Mitmachen erwünscht



Wissen Sie noch, wann Sie zuletzt ein Gedicht gelesen haben? Können Sie noch eines auswendig vortragen? Vielleicht ist es Zeit, sich wieder einmal mit Poesie zu beschäftigen. Eine gute Gelegenheit dazu bietet der am 21. März stattfindende „Welttag der Poesie“.

Die UNESCO hat bereits vor mehr als 20 Jahren den 21. März als den **Welttag der Poesie** ausgerufen. Dieser Gedenktag soll die Bedeutung der Poesie wieder ins Bewusstsein rufen sowie einen interkulturellen Austausch fördern.

Am Welttag der Poesie finden weltweit Lesungen und Ausstellungen lyrischer Werke statt, die z.T. auch über unterschiedliche Medien übermittelt und in kulturellen Einrichtungen dargeboten werden. In Deutschland gibt es begleitend dazu jedes Jahr eine zentrale Veranstaltung im Max-Liebermann-Haus der Stiftung Brandenburger Tor.

Der Welttag der Poesie lädt Erwachsene und Kinder im Schulalter dazu ein, auf ganz unterschiedliche Art und

Weise teilzunehmen. Auch für Büchereien bietet dieser Tag eine schöne Gelegenheit, lyrische Texte zu präsentieren und die eigenen Leserinnen und Leser darauf hinzuweisen.

Bild: Gabriele M. Reinhardt auf Pixabay

## Aufholpaket Kulturelle Bildung im Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ (KJP)



Mit Musik, Kunst, Theater, Literatur, Medien, Spielkultur, Zirkus und Tanz für Kinder und Jugendliche Freizeit und Ferien gestalten! Gemeinsam mit ihren Mitgliedern fördert die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) Projekte, die Gemeinschaftserlebnisse ermöglichen, Freude bringen und kulturelle Teilhabe und Engagement unterstützen. Diese Förderung wird durch das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“ der Bundesregierung aus Mitteln des Kinder- und Jugendplanes des Bundes ermöglicht.

Gefördert werden Projekte der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit im Jahr 2022. Die Projekte müssen sich der kulturellen Bildung zuordnen lassen (siehe Qualität). Sie können z. B. Ferienfreizeiten, Wochenendangebote oder länger laufende Nachmittagskurse beinhalten. Die Förderung kann mit anderen Fördermitteln kombiniert werden (auch mit Landesmitteln im Rahmen des Aufholpaketes), jedoch nicht mit anderen Bundesprogrammen. Rechtsgrundlage für die Förderung ist der Kinder- und Jugendplan des Bundes.

Anträge können über das Online-Formular (zu finden auf der Internetseite des Sankt Michaelsbundes unter <https://www.michaelsbund.de/buechereien/foerderprogramme/>) gestellt werden. Die Antragstellung sollte rechtzeitig vor dem geplanten Projektbeginn erfolgen (3 bis 4 Wochen), da mit dem Projekt nicht vor Zusendung des Zuwendungsvertrages begonnen werden darf. Ein Projektstart ist ab sofort möglich. Eine Antragsfrist gibt es nicht. Eine Antragstellung für das Jahr 2022 ist solange möglich bis die Mittel ausgeschöpft sind.

Quelle:

<https://www.michaelsbund.de/buechereien/foerderprogramme/>

Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.bkj.de/service/corona-hilfe/aufholpaket/>

## Neustart Kultur - Förderprogramm bis 2022 verlängert!



Aufgrund der neuerlich hohen Infektionszahlen und den damit verbundenen Infektionsschutzauflagen müssen viele im Winter geplante Veranstaltungen derzeit abgesagt werden. Der Michaelsbund hat

auf diese Situation reagiert und die Verlängerung unseres Förderprogramms Neustart: Literatur vor Ort beim Deutschen Literaturfonds beantragt. Der Förderzeitraum wurde nun um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Sie können daher im Winter geplante Veranstaltungen ohne Probleme in das Frühjahr / den Sommer verschieben oder neue Veranstaltungen für 2022 planen! Bitte teilen Sie uns Ihre Planungen an [m.mihatsch@michaelsbund.de](mailto:m.mihatsch@michaelsbund.de) mit.

Wir bitten bei der Planung von geringfügigen Gesamtfördersummen von unter 400 Euro abzusehen!

### Was ist Neustart: Literatur vor Ort?

Um auch in schwierigen Pandemiezeiten die Begegnung mit Autor:innen als Kerngeschäft von Büchereien zu ermöglichen, hat sich die Landesfachstelle des Sankt Michaelsbundes für ihre Mitgliedsbüchereien um Fördermittel im Rahmen des Programms „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien beim Deutschen Literaturfonds beworben. Bereitgestellt wurden 175.000 € für Literaturveranstaltungen mit Autor:innen. Gefördert werden sollen insbesondere Kooperationen vor Ort: Lesungen oder Workshops etc. analog, digital oder hybrid.

### Die wichtigsten Informationen im Überblick

**Was wird gefördert.** Veranstaltungen mit Autor:innen: Lesungen, Workshops, o.Ä. Diese können vor Ort oder digital durchgeführt werden.

**Wie viel kann beantragt werden:** insgesamt max. 1000 Euro pro Veranstaltung  
max. 500 € inkl. Steuer für das Autor:innenhonorar  
max. 500 € inkl. Steuer für die Reisekosten. Bei einer digitalen Veranstaltung können auch Verwaltungskosten (z.B. Veranstaltungstechnik) abgerechnet werden

**Wer kann einen Antrag stellen:** Anträge können nur von Mitgliedsbüchereien des Sankt Michaelsbundes gestellt werden. Pro Veranstaltung kann nur ein Antrag gestellt werden, Sammelanträge können nicht berücksichtigt werden. Büchereien können vorläufig für bis zu drei Veranstaltungen Anträge einreichen.

**Bis wann ist ein Antrag zu stellen:** Die Abrechnungen sind bis spätestens Jahresende 2022 einzureichen.

**Abrechnungsfrist:** Die Abrechnung muss spätestens drei Wochen nach der Veranstaltung eingereicht werden.

**Nach Genehmigung des Projektes** ist auf die Herkunft der Fördermittel „Neustart: Literatur vor Ort“ aus Mittel des deutschen Literaturfonds durch Pressemitteilung an die örtliche Presse hinzuweisen. Dabei ist der Satz zu verwenden: „Das Projekt wird gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e.V.“ Das Logo kann auf Rückfrage geliefert werden.

**Nach Abrechnung des Projektes** sind ein Bericht (ca. 1.700 Zeichen) und Fotos für die Homepage / sozialen Medien / Publikationen des St. Michaelsbundes erforderlich. Fotos inkl. Bildunterschrift und Freigabe zur Verwendung einreichen. Diese Dokumentation ist auch erforderlich für den Deutschen Literaturfond.

### Ihre Ansprechpartner:

Für Fragen zur Abrechnung:  
Frau Radeck, Tel: 089 / 23225-570,  
[g.radeck@michaelsbund.de](mailto:g.radeck@michaelsbund.de) (für alle Diözesen außer München und Freising)

Frau Cordell-Hohmann, Tel 089 / 23225-554,  
[s.cordell-hohmann@michaelsbund.de](mailto:s.cordell-hohmann@michaelsbund.de) (für die Diözese München und Freising)

Für Fragen zur organisatorischen Abwicklung:  
Herr Mihatsch, Tel. 089 / 23225-509,  
[m.mihatsch@michaelsbund.de](mailto:m.mihatsch@michaelsbund.de)

Das Projekt wird gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e.V.

Antragsformulare sowie weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Sankt Michaelsbundes.

Quelle:  
<https://www.michaelsbund.de/buechereien/foerderprogramme/>

## REGIONALE FÖRDERPROGRAMME

In manchen Regionen des Regierungsbezirks Unterfrankens gibt es auch regionale Förderprogramme. Daher unser TIPP für Sie: Erkundigen Sie sich bei den zuständigen Landratsämtern, ob es eventuell auch für Ihre Bücherei Förderprogramme gibt. Nicht alle regionalen Förderprogramme werden immer öffentlich bekannt gemacht.

## Vorlesen während Corona



Neben dem vielfältigen Angebot von Büchern, Spielen, CDs und DVDs kann eine Bücherei ihre Leserinnen und Leser, vor allem auch die jungen Familien, auf Angebote aufmerksam machen, die Zuhause gut ein- und umsetzbar sind. Gerade in den aktuellen Zeiten, in denen das öffentliche Leben vielfach heruntergefahren und eingeschränkt ist, ist es wichtig, durch solche Angebote den Kontakt zu der Leserschaft weiterhin zu pflegen und fortzusetzen.

### Der NordSüd Verlag auf YouTube - Bekannte Kinderbuchautoren lesen aus ihren Werken

Mit diesem Angebot beschenkt der NordSüd Verlag kleine und große Leserinnen und Leser und unter-

stützt zugleich damit seine langjährigen Autorinnen und Autoren. Doch nicht nur Lesungen aus bekannten Büchern gibt es hier, sondern auch Trailer zu Neuerscheinungen, auf die Sie sich freuen dürfen:  
<https://www.youtube.com/channel/UCPtN--azcmZLqwsu-9Zmz1w/videos>

### NDR Live-Stream

Podcasts und Videos sind immer und überall verfügbar. Das macht sie so beliebt. Einen ganz eigenen Charme haben dagegen Live-Streams, auf die man sich freuen kann und die ein bisschen mehr an eine interaktive Vorlesestunde in der Bücherei erinnern. Der NDR sendet regelmäßig z.B. „Mikado - Radio für euch!“ – ein Programm für kleine und große Kinder. Hier gibt es jede Woche Kindernachrichten, Hörspiele, Reportagen, Buchtipps und vieles mehr:  
<https://www.ndr.de/nachrichten/info/sendungen/mikado/index.html>

### Vorlesezeit

Die Landesfachstelle des Sankt Michaelsbundes und mk-online in Zusammenarbeit mit der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e.V. bieten virtuelle Lesungen mit Münchner Kinder- und Jugendbuchautorinnen/Jugendbuchautoren und Illustratorinnen/Illustratoren an. Im Zwei-Wochen-Takt lesen Autorinnen und Autoren aus ihren Werken. Die Angebote richten sich aber auch an alle, die an Kinder- und Jugendliteratur in verschiedenen Formen interessiert sind und Autorinnen und Autoren erleben möchten. Genießen Sie das vielfältige Angebot der Vorlesezeit!

Hier geht's zu den Lesungen  
<https://www.michaelsbund.de/buechereien/vorlesezeit/>  
<https://www.akademie-kjl.de/veranstaltungen-projekte/vorlesezeit/>

### LESUNGEN & WORKSHOPS der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur

„Literaturarbeit lebt von den Begegnungen mit Autor:innen und Künstler:innen. In Werkstattgesprächen geben sie uns Einblicke in ihre Buchwelten, ihr Verständnis von Literatur, Kunst und Kultur sowie ihren Lebensalltag. Die abendlichen Austauschrunden haben sich inzwischen zu beliebten Treffpunkten begeisterter Buchfreunde und Buchliebhaber:innen entwickelt. Auf diese Weise ist es möglich, sich Künstlerinnen und Künstler aus ganz

Deutschland und darüber hinaus in sein eigenes Lese- bzw. Wohnzimmer zu holen.“

Quelle:

<https://www.michaelsbund.de/buechereien/veranstaltungen/autorenbegegnungen/>

Weitere Infos finden Sie unter

<https://www.akademie-kjl.de/veranstaltungen-projekte/lesungen-workshops/>

Bild: Press 🖱️ Love you ❤️ auf Pixabay

## Austauschbücherei - Neues aus der Abteilung

Seit der Schließung des Ausstellungsraumes im November 2021 und dem Beginn des Ruhestands von Frau Maria Gotschan im Dezember 2021 hat sich in der Austauschbücherei personell einiges geändert:

Frau Marlis Jessenberger wechselte im Dezember 2021 von der Buchberatung in die Austauschbücherei. Sie wird Ihnen auch in der neuen Abteilung beratend beim Einkauf empfehlenswerter Lektüre zur Seite stehen. Darüber hinaus ist sie auch für die Ausleihe der Medienpakete zuständig.

Der Verkauf von Büchereimaterial wie Folien, Rückenetiketten, Interessenkreisen, Buchkarten wird seit Januar 2022 über die Austauschbücherei abgewickelt. Ansprechpartnerin ist hier ebenfalls Frau Marlis Jessenberger (Tel.: 0931 / 386 11613; E-Mail: [austauschbuecherei@bistum-wuerzburg.de](mailto:austauschbuecherei@bistum-wuerzburg.de))

## Austauschbücherei – neue Angebote

Die Austauschbücherei bietet neue Medienpakete zur Ausleihe an:

### Bee-Bots



Bee-Bots sind kleine „bienenförmige“ programmierbare Roboter für Kinder von ca. 4 - 8 Jahren. Ein Bee-Bot bietet Kindern auf spielerische Weise einen Einstieg in die Themen

Robotik und Programmierung. So kann bereits Kindern im Kita-Alter vermittelt werden, dass Roboter keine selbständig denkenden Wesen sind, sondern vielmehr

durch Menschenhand programmiert werden müssen, damit sie sich in die gewünschte Richtung bewegen.

Die Austauschbücherei bietet zwei Medienpakete mit jeweils sechs Bee-Bots zur Ausleihe an. Jedes Bee-Bot-Medienpaket bietet Büchereien die Möglichkeit, die Funktionsweise und die Einsatzmöglichkeiten der Bee-Bots mit Kindern zu testen oder sie bei Veranstaltungen mit Kita- und Grundschulkindern einzusetzen. Dem Paket liegen zahlreiche Praxismaterialien bei, damit direkt gestartet werden kann.

### Literacy-Projekte



Mit Hilfe mehrerer Literacy-Projekte können verschiedene Themen auf vielfältige Weise mit Kindern erarbeitet werden.

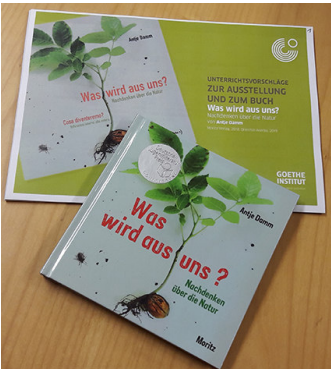
Die Literacy-Projekte umfassen Angebote zur Sprachförderung und zum kreativen Umgang mit einem bestimmten Inhalt, der zum Entdecken und Erzählen einlädt.

Die beigegefügt Kopiervorlagen und Arbeitsblätter sind zum sofortigen Einsatz geeignet und mit geringem Materialaufwand umsetzbar.

Folgende Literacy-Projektheft mit dem passenden Bilderbuch können in der Austauschbücherei für 3 Monate ausgeliehen werden:

- Bär ist krank
- Seepferdchen sind ausverkauft
- Lieselotte lauert
- Der Regenbogenfisch
- Das kleine Ich bin ich
- Für immer
- Die Torte ist weg
- Die kleine Raupe Nimmersatt
- Kleiner Eisbär – Wohin fährst du, Lars?
- Heule Eule
- Wie Findus zu Pettersson kam
- Zilly und Zingaro – Zilly, die Zauberin
- Der Tag an dem Louis gefressen wurde
- Wo die wilden Kerle wohnen

**Aktionsboxen**



In den Aktionsboxen befinden sich ausgewählte Bücher (6 bis 10 Stück) zu einem bestimmten Thema. Damit ohne großen Zeitaufwand und Recherche Veranstaltungen zu ausgewählten Themen in der Bücherei durchgeführt werden können,

werden in jeder Aktionsbox viele Anregungen mitgeliefert. Zum Teil sind die Projekte konkret auf ein mitgeliefertes Buch bezogen oder es gibt Anleitungen zu einem Fingerspiel, einem Lied oder einem thematischen Ausmalbild.

Die Aktionsboxen können ebenfalls für 3 Monate aus der Austauschbücherei entliehen werden.

Es stehen folgende Themen zur Verfügung:

- Umweltschutz
- Freunde
- Gefühle

Fotos: Almut Koschel

**AV-Medienzentrale - Angebote**

**Mensch sein - mit der Sehnsucht leben**



Lassen Sie sich mit Gedanken und Impulsen aus ausgewählten Kurzfilmen durch die Fastenzeit in neue „Welten“ führen und erleben Sie neue Erfahrungen und Emotionen.

Wir laden Sie ein, fantastische, berührende, zu Herzen gehende Menschen kennenzulernen und in Lebenssituationen mit hineingekommen zu werden, die Sie zum Schmunzeln und Weinen bringen können, aber auch zum Hinterfragen und Nachdenken Anlass geben.

Bitte melden Sie sich unter der folgenden Mail-Adresse an, wenn Sie dabei sein möchten: [autorenteamBaEi@gmx.de](mailto:autorenteamBaEi@gmx.de) Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie jeweils einen Link zum Film, um diesen anschauen zu können. Wenn Sie bei einer der teilnehmenden Medienzentralen (Augsburg, Bamberg, Eichstätt, Freiburg, Hamburg, München, Würzburg) registriert sind, können Sie die Filme dort auch downloaden.

Wir hoffen, Sie mit unseren Film-Impulsen in der Fastenzeit bis zum Osterfest 2022 begleiten zu können und freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Claudia Schäble, Dipl. Religionspädagogin FH, Systemischer Coach

Thomas van Vugt, Dipl. Theologe, Dipl. Pädagoge mit logotherapeutischer Qualifikation

**AUGENBLICKE 2022 – Kurzfilme im Kino**



Bitte beachten Sie dazu die Beilage

Beilagen:  
 AUGENBLICKE 2022 – Kurzfilme im Kino  
 Begleitschreiben zu AUGENBLICKE 2022 – Kurzfilme im Kino  
 Komm, spiel mit mir (29.04.2022)  
 LiteraturFrühstück (30.04.2022)